

2815- 815 4

Lutz Frühbrodt

# **Die Liberalisierung der Telekommunikationsdienste**

Vom nationalen Monopol  
zum globalen Wettbewerb

Mit einem Geleitwort von Prof. Dr. Carl-Ludwig Holtfrerich

Deutscher Universitäts-Verlag

# Inhaltsverzeichnis

Geleitwort .....	V
Vorwort .....	VII
Inhaltsverzeichnis.....	IX
Abbildungsverzeichnis.....	XIII
Tabellenverzeichnis .....	XV
Abkürzungsverzeichnis .....	XVII

<b>1 Einführung: Die Weltwirtschaft im Wandel – eine Branche im Umbruch.....</b>	<b>1</b>
1.1 Leitfragen und Hypothesen.....	4
1.2 Forschungsstand.....	9
1.3 Zielsetzung und methodische Vorgehensweise .....	12
<b>2 Telekommunikationstechnologien .....</b>	<b>17</b>
2.1 Festnetz-Technologien.....	17
2.2 Funknetz-Technologien .....	23
2.3 Zusammenfassung und Ausblick auf die weitere Entwicklung .....	26
<b>3 Theoretisch-normative Aspekte .....</b>	<b>29</b>
3.1 Die binnenwirtschaftliche Ebene – Vom regulierten Monopol zum regulierten Wettbewerb.....	31
3.1.1 Das regulierte Monopol .....	31
3.1.2. Der regulierte Wettbewerb.....	35
3.1.3. Wie weit kann die Deregulierung gehen? .....	38
3.1.4 Ein Katalog (vorerst) notwendiger Regulierungsmaßnahmen .....	45
3.2 Die ökonomischen Effekte des Wettbewerbs .....	56
3.2.1 Branchenspezifische Effekte.....	57
3.2.2 Gesamtwirtschaftliche Effekte.....	60
3.3 Die außenwirtschaftliche Ebene – Von der (angeblichen) „Nichthandelbarkeit“ zum internationalen Freihandelsregime .....	64
3.3.1 Sind Telekommunikationsdienste international handelbar? .....	64
3.3.2 Telekommunikationsdienste in der Außenwirtschaftstheorie .....	68
3.3.3 Freihandelsprinzipien und Handelshemmnisse im internationalen Telekommunikationsgeschäft .....	77
3.4 Multilateralismus und Regionalismus – komplementär oder unvereinbar? .....	90
3.4.1 Die ökonomischen Effekte von Regionalabkommen.....	91
3.4.2 Telekommunikationsdienste in der Regionalismus-Debatte.....	95

3.4.3 Aspekte der politischen Ökonomie .....	96
3.4.4 Normative Aussagen .....	101
3.5 Evaluierungsraster .....	105

#### **4 Das „alte“ Regime der internationalen Telekommunikation ..... 111**

4.1 Die International Telecommunications Union (ITU)	
– Kartell staatlicher Monopole.....	111
4.2 „WATTC-88“: Der ordnungspolitische Rahmen der internationalen Telekommunikation .....	118
4.3 Die ITU und die GATS-Verhandlungen .....	120
4.4 Die Tarifierung internationaler Telekommunikationsverbindungen	
– Das Accounting Rate-System und seine Konstruktionsmängel .....	122
4.5 Die Vergabe von Funkfrequenzen und Satellitenorbitplätzen .....	130
4.6 Bilanz und Bewertung .....	137

#### **5 Die Liberalisierung in den Staaten des North American Free Trade Agreement (NAFTA) ..... 139**

5.1 USA .....	139
5.1.1 Regulierungsrahmen .....	140
5.1.2 Marktstruktur und Preisentwicklung.....	148
5.1.3 Außenwirtschaftliche Aspekte .....	154
5.1.4 Bilanz und Bewertung .....	164
5.2 Kanada .....	165
5.2.1 Regulierungsrahmen .....	165
5.2.2 Marktstruktur und Preisentwicklung.....	170
5.2.3 Außenwirtschaftliche Aspekte .....	172
5.2.4 Bilanz und Bewertung .....	174
5.3 Mexiko .....	175
5.3.1 Regulierungsrahmen .....	175
5.3.2 Marktstruktur und Preisentwicklung.....	181
5.3.3 Außenwirtschaftliche Aspekte .....	182
5.3.4 Bilanz und Bewertung .....	183
5.4 Motive und Verhandlungspositionen für das North American Free Trade Agreement (NAFTA) .....	184
5.4.1 USA .....	185
5.4.2 Kanada .....	187
5.4.3 Mexiko .....	188
5.5 NAFTA-Verhandlungsergebnisse .....	189
5.5.1 Ausländische Direktinvestitionen und Dienstleistungen .....	190
5.5.2. Telekommunikationsdienste .....	192

5.6	Handelspolitische Bewertung und ökonomische Effekte des NAFTA ..	195
5.7	Bilanz und Gesamtbewertung .....	201
<b>6</b>	<b>Die Liberalisierung in den Staaten der Europäischen Union .....</b>	<b>203</b>
6.1	Der Europäische Binnenmarkt und die Liberalisierung von Dienstleistungen .....	205
6.2	Die EU-Richtlinien zur Liberalisierung der Telekommunikation.....	208
6.3	Außenwirtschaftliche Aspekte .....	218
6.4	Großbritannien .....	223
6.4.1	Regulierungsrahmen .....	223
6.4.2	Marktstruktur und Preisentwicklung.....	228
6.4.3	Außenwirtschaftliche Aspekte .....	231
6.4.4	Bilanz und Bewertung .....	235
6.5	Bundesrepublik Deutschland .....	236
6.5.1	Regulierungsrahmen .....	237
6.5.2	Marktstruktur und Preisentwicklung.....	247
6.5.3	Außenwirtschaftliche Aspekte .....	251
6.5.4	Bilanz und Bewertung .....	257
6.6	Frankreich .....	259
6.6.1	Regulierungsrahmen .....	259
6.6.2	Marktstruktur und Preisentwicklung.....	266
6.6.3	Außenwirtschaftliche Aspekte .....	269
6.6.4	Bilanz und Bewertung .....	271
6.7	Besonderheiten der übrigen EU-Länder .....	273
6.7.1	Die 'Pioniere': Finnland, Schweden, Dänemark, Niederlande ....	273
6.7.2	Die 'Mitläufer': Belgien und Österreich.....	281
6.7.3	Die 'Nachzügler': Italien, Spanien, Luxemburg, Portugal, Griechenland, Irland .....	284
6.8	Ökonomische Effekte .....	296
6.9	Gesamteinschätzung .....	303
<b>7</b>	<b>Die World Trade Organisation (WTO): Globale Liberalisierung und universelle Regulierungsprinzipien ..</b>	<b>311</b>
7.1	Das GATS-Rahmenabkommen .....	312
7.1.1	Interessen und Positionen .....	312
7.1.2	Verlauf der Verhandlungen .....	319
7.1.3	Die Regelungen des GATS-Rahmenabkommen.....	321
7.2	Der Telekommunikationsannex von 1994 .....	327
7.2.1	Interessen und Positionen .....	327
7.2.2	Verlauf der Verhandlungen .....	329

---

7.2.3 Die Regelungen des Telekommunikationsannex .....	331
7.3 Zwischenbilanz und handelspolitische Bewertung .....	334
7.4 Das „Abkommen“ über die Basisdienste von 1997 .....	340
7.4.1 Verlauf der Verhandlungen .....	340
7.4.2 Das Reference Paper über Regulierungsgrundsätze .....	347
7.4.3 Die Liberalisierungszugeständnisse der beteiligten Länder .....	353
7.5 Bilanz und Gesamtbewertung .....	373
<b>8 Bilanz – Bewertung – Ausblick .....</b>	<b>377</b>
<b>9 Anhang .....</b>	<b>393</b>
<b>10 Literaturverzeichnis.....</b>	<b>405</b>
10.1 Quellen und Periodika .....	405
10.2 Artikel und Monographien .....	407
10.3 Internet-Websites (http://www...) .....	424